Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09296356

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Bornaische Straße 49

Gem. * Fl-stck. * Flur Connewitz * 625

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; mit Läden, Klinkerfassade mit Stuckgliederungen und Mittelrisalit mit Jugendstil-Stuckdekorationen, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Nr. 43, 45, 47, 49 und 51: Aus fünf viergeschossigen Mietshäusern bestehende Zeile zwischen Meusdorfer Straße und Ecksteinstraße, 1904 nach Plänen von F. Otto Gerstenberger für verschiedene Bauherren: Maurermeister, Zimmerpolier und Bauunternehmer, entstanden: Sämtliche Bauten mit hohen Ziegelsockeln und klinkerverkleideten Obergeschossen. Die beiden äußeren Häuser als Eckbauten mit Abfasung, welche bei Nr. 43 durch eine Pilastergliederung hervorgehoben wird. Die drei mittleren Häuser mit breitgelagerten zehnachsigen Fronten und in den Obergeschossen leicht vortretenden zweiachsigen Mittelkompartimenten. Doch zeigen nur Nr. 45 und 49 dieselbe Gestaltung mit geschwungenen Fensterverdachungen und figürlichen Flachreliefs an den Mittelachsen, während die Fassade von Nr. 47 konventioneller gehalten ist. Der Hausflur von Nr. 45 mit Stuckreliefs Im Hof von Nr. 47 ein als Pferdestall mit Geschirrkammer errichtetes zweigeschossiges Seitengebäude. Der Dachausbau bei Nr. 51 von 1925. Die Fassade von Nr. 43 in jüngerer Zeit entstellend verändert.
(Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland, Denkmale in Sachsen, Stadt Leipzig, Südliche Stadterweiterung, 1998)

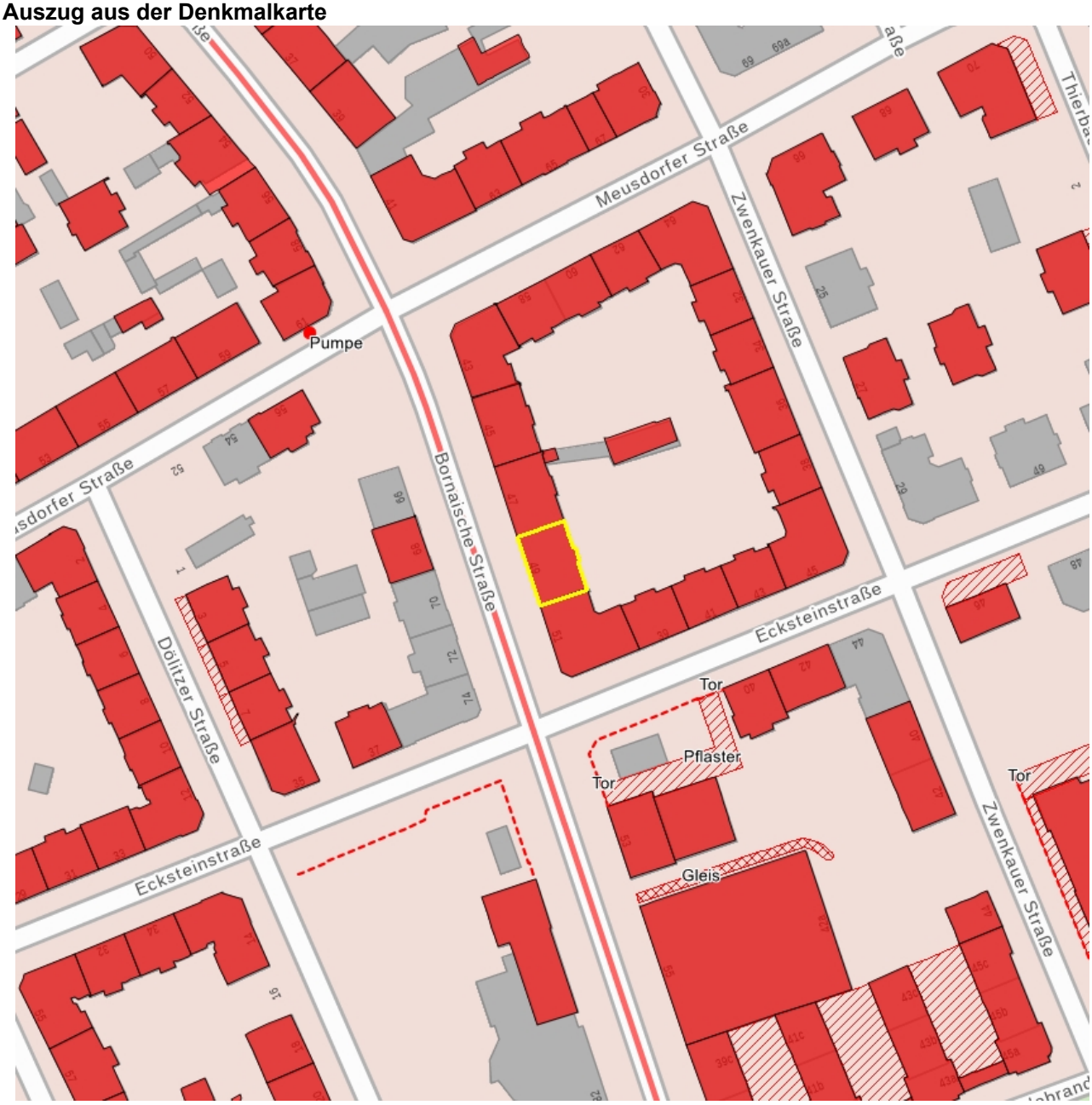
Datierung 1904 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09296356 B**
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.